

# Amtsblatt unserer Gemeinde

# Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 13. Februar 2015

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Auch im Internet unter: [www.callenberg.de](http://www.callenberg.de)

**Callenberg**

Gemeinde  
Kreis Zwickau

**Falken**

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

**Grumbach**

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

**Langenberg**

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

**Langenchursdorf**

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

**Meinsdorf**

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

**Reichenbach**

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau



## So schön kann Winter sein - Momentaufnahme aus dem Rathausfenster



### Aus dem Inhalt:

-  
-  
-

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§2 der Bekanntmachungssatzung vom 22.02.2005) •  
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40 • 09337 Callenberg •  
Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Internet: [www.callenberg.de](http://www.callenberg.de) • Verantwortlich für den Inhalt:  
Bürgermeister Daniel Röthig • Redaktionelle Bearbeitung: M. Schnabel • Für die Richtigkeit der  
Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns  
vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. Anzeigen: layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 •  
Satz/Druck: Druckerei Dämmig Chemnitz • Tel.: (0371) 41 42 33 • Verteilung: WVD Mediengruppe  
GmbH • Tel. (0371) 656-22110 • kostenlos an alle Haushalte

## Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger der Gemeinde Callenberg

### Und schon ist der erste Monat im Jahr 2016 vorbei,....



... wie schnell ging das denn, also wenn das restliche Jahr auch so schnell vergeht, dann sollten wir bald daran denken die ersten Weihnachtsgeschenke zu kaufen.

Die ersten Osterhasen stehen ja schon in den Regalen und in Falken hab ich ein Grundstück gesehen wo die Weihnachtsbeleuchtung abgenommen wurde und die Ostereier aufgehängt wurden. Aber ist es denn auch ein Wunder bei den Temperaturen? Man fühlt sich gar nicht wie im Winter, eher als wenn der Frühling gleich starten würde.

Die erste Gemeinderatssitzung hat auch stattgefunden. In dieser wurde noch etwas aus 2015 nachgeholt.

Im Haushalt 2015 wurde die Beschaffung neuer PC-Technik für die Grundschule Callenberg beschlossen. Dazu wurde im Gemeinderat jetzt der Auftrag vergeben. Dafür investiert die Gemeinde Callenberg knapp 50.000 €. An dieser Stelle muss ich mal Kritik am Freistaat Sachsen äußern. In vergangenen Jahren gab es das sogenannte „Medios-Programm“ über welches solche Vorhaben gefördert wurden. Dieses wurde ersatzlos gestrichen, so dass die kompletten Kosten beim Schulträger hängen bleiben. Ich finde dies äußerst unbefriedigend und habe da auch schon an entsprechender Stelle meine Kritik angebracht.

Ebenfalls in der 1. Sitzung des Gemeinderates kam es zur „1. Lesung“ des neuen Konzessionsvertrages für die Gasversorgung in unserem Gemeindegebiet. Zur Zeit existieren noch zwei Konzessionsverträge. Zum einen mit der Gemeinde Chursbachtal und zum anderen mit der Gemeinde Callenberg. Diese beiden Verträge laufen demnächst aus und deshalb muss es einen neuen Vertrag geben und dieser fasst die beiden ursprünglichen Verträge zusammen. Eine Beschlussfassung zu diesem Vertrag soll in der nächsten Gemeinderatssitzung am 29.02.2016 stattfinden.

Wenn ich schon bei der nächsten Gemeinderatssitzung bin, so stehen auch für diese Sitzung schon die Themen so gut wie fest. Diese Sitzung steht ganz unter dem Zeichen der „Satzungen“, gleich über drei Satzungen der Gemeinde Callenberg müssen die Gemeinderäte befinden.

Zum einen wird über die Kita-Gebührensatzung entschieden, über welche mit allen Betroffenen und Beteiligten im vorhinein lange diskutiert wurde und es zu einem einvernehmlichen Lösungsansatz gekommen ist. Es wird zwar über eine Erhöhung der Gebühren gesprochen, doch dies erfolgt im Einvernehmen mit den Eltern. Diese Erhöhung der Kita-Gebühren war auch dringend erforderlich. Das letzte Mal wurde über die Gebühren im Jahr 2003 gesprochen und die Krippen Gebühren wurde das letzte Mal 2008 besprochen. Sie sehen also, selbst dass dies ein Thema ist, welches behandelt werden musste.

Im gleichen Atemzug wurde über die Satzung der Kindertageseinrichtungen gesprochen. Zu dieser Satzung gab es den Hinweis der Rechtsaufsichtsbehörde, dass diese Satzung abzuschaffen ist, weil sie in die Trägerautonomie eingreifen würde.

Auch darüber muss der Gemeinderat befinden.

Die Hauptsatzung der Gemeinde muss auch geändert werden und an die neuen gesetzlichen Regelungen der Sächsischen Städte- und Gemeindeordnung angepasst werden.

Dies soll nur ein kleiner Ausblick auf unsere Gemeinderatssitzung am 29. Februar 2016 sein. Wie immer findet sie um 19.00 Uhr im Ratssaal der Gemeindeverwaltung im Rathaus Callenberg im Ortsteil Falken statt.

An der Stelle möchte ich auch darauf hinweisen, dass dem Gemeinderat ein stressiges Frühjahr bevor steht. Sie müssen bis Anfang Mai darüber entscheiden, inwieweit die finanziellen Mittel aus dem Kommunalinvestitionspaket in unserer Gemeinde verwendet werden sollen. Ein Paket von ca. 475.000 € was bis in das Jahr 2020 verplant werden kann.

Wie Sie sich bestimmt erinnern können hatten wir im vergangenen Jahr zwei Stellen in der Gemeindeverwaltung ausgeschrieben, zum einen die Stelle „Anlagenbuchhaltung und Steuern“ und „Feuerwehr, Ordnung und Personal“. Die Stelle „Anlagenbuchhaltung und Steuern“ konnten wir nach Auswertung der Bewerbungen und den geführten Vorstellungsgesprächen besetzen. Frau Gromoll wird diese Stelle ab dem 01.04.2016 besetzen und wie gewohnt, wenn es um Steuern geht, ihr Büro an der selben Stelle haben wie vorher Frau Stelzmann.

Die Stellenausschreibung „Feuerwehr, Ordnung und Personal“ musste ich aufheben und beenden, nachdem bei der Auswertung der Bewerbungen nicht genügend qualifizierte Kandidaten zur Auswahl standen.

Wir haben uns aber entschlossen diese Stelle etwas umzugestalten und haben sie erneut ausgeschrieben. Sie nennt sich jetzt „Feuerwehr und Ordnungsamt“.

Ebenfalls schreiben wir die Stelle des Sachgebietsleiters/-in Bau erneut aus. Nachdem alle rechtlichen Befindlichkeiten aus der Welt geschafft wurden und wir dem Urteil des Arbeitsgerichts Zwickau gerecht geworden sind, ist uns dies nun erneut möglich. Hoffen wir auf einen glücklichen Verlauf der Ausschreibungen.

Die Ausschreibungen laufen noch bis zum 29.02.2016. Für nähere Informationen schauen Sie einfach mal auf die Homepage der Gemeinde Callenberg.

Heute muss ich auch nochmal ein paar Worte zum Internet bzw. Breitbandversorgung in unserer Gemeinde loswerden, nachdem sich die Anfragen von Bürgern in letzter Zeit wieder häufen.

Im Rundfunk verbreitet unser sächsischer Wirtschaftsminister zwar, dass alles ganz schnell und unkompliziert gehen soll und es am besten schon gestern fertig sein soll, aber so ist es nun mal nicht.

Um die Breitbandversorgung in der Gemeinde Callenberg fast flächendeckend anbieten zu können ist es von Nöten einen erneuten Ausbau vorzunehmen.

Im Ortsteil Reichenbach und im Gebiet Obercallenberg wurde es in der letzten Ausbauphase nicht geschafft einen Ausbau bewerkstelligen zu können. Diese Lücke muss geschlossen werden, darüber sind sich alle einig und die Gemeinde Callenberg hat auch die entsprechenden Gelder im Haushalt eingestellt.



Nur, ohne Fördermittel geht es nun mal nicht und da ist der Haken. Es wurde uns gesagt, bevor wir Fördermittel beantragen können, müssen wir eine „Bedarfs- und Verfügbarkeitsanalyse“ durchführen. Dies haben wir gemacht, die Ergebnisse liegen vor, was aber fehlt ist eine gültige Förderrichtlinie des Freistaates Sachsen, nach welcher wir nun die Fördermittel für den Ausbau beantragen können.

Ich versichere Ihnen aber, sobald diese Förderrichtlinie für uns verwendbar ist, werden wir die entsprechenden Anträge stellen und in der Folge mit dem praktischen Ausbau beginnen.

So, das soll es erst mal für den Februar gewesen sein. Ich hoffe, alle Schüler unserer Gemeinde hatten gute Zeugnisse. Den künftigen Schulabgängern wünsche ich viel Erfolg bei der Suche nach Ausbildungsstellen oder auf dem weiteren Weg der höheren Schulbildung.

Aber vor allem noch schöne Ferien. Ich persönlich hoffe, wieder gesund am 22.02. meinen Dienst antreten zu können, denn ich verabschiede mich auch in den Winterurlaub.

Mit karnevalistischem Gruß

Ihr Bürgermeister

Daniel Röthig

## AMTLICHER TEIL

### **Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg hat in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.12.2015 nachfolgende Beschlüsse gefasst:**

#### ► **Vorlage Nr. 64/2015**

Der Gemeinderat beschließt, dem Verkauf des B 1000, Baujahr 1968, GC-F 859 der Gemeinde Callenberg an den Feuerwehrverein Falken e.V. zu 1,00 € zuzustimmen. Dem Feuerwehrverein Falken e.V. werden zur weiteren Unterstützung für oben genannten Oldtimer 50,00 € pro Jahr zur Verfügung gestellt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Unterzeichnung des Kaufvertrages vorzunehmen und alle weiteren Schritte einzuleiten.

#### ► **Beschluss Nr. 65/2015**

Der Gemeinderat beschließt, dem Verkauf des Garant 30 K, Baujahr 1961, HOT-261, der Gemeinde Callenberg an den Feuerwehrverein Falken e.V. zu 1,00 € zuzustimmen. Dem Feuerwehrverein Falken e.V. werden zur weiteren Unterstützung für oben genannten Oldtimer 50,00 € pro Jahr zur Verfügung gestellt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Unterzeichnung des Kaufvertrages vorzunehmen und alle weiteren Schritte einzuleiten.

#### ► **Beschluss Nr. 66/2015**

Der Gemeinderat beschließt, dem Verkauf des Opel Blitz, Baujahr 1939, HOT-2064 der Gemeinde Callenberg an den Feuerwehrverein Grumbach e.V. zu 1,00 € zuzustimmen.

Dem Feuerwehrverein Grumbach e.V. werden zur weiteren Unterstützung für oben genannten Oldtimer 50,00 € pro Jahr zur Verfügung gestellt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Unterzeichnung des Kaufvertrages vorzunehmen und alle weiteren Schritte einzuleiten.

#### ► **Beschluss Nr. 67/2015**

Der Gemeinderat beschließt:

1. Teilaufhebung des Beschlusses Nr. 39/2015 in Bezug auf das Flurstück 182/9 Gemarkung Falken, Kaufpreis 50,00 €/m<sup>2</sup>.

2. Das Flurstück 182/9 Gemarkung Falken mit einer Größe von 44 m<sup>2</sup> im Wohngebiet Reinhard-Rau-Siedlung wird zum Preis von 25,00 €/ m<sup>2</sup> an Frau Anke Ackermann und Herrn Dipl.-Med. Rainer Lohmann in Falken verkauft. Damit reduziert sich der Gesamtkaufpreis um 1.100,00 €.

Die Notar- und Gerichtskosten sind von den Erwerbern zu tragen. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.

#### ► **Beschluss Nr. 68/2015**

Der Gemeinderat beschließt:

Der Änderung der Verträge mit dem Bauplanungs- und Ingenieurbüro Hertrampf GmbH, Zwickau, für die Planungsleistungen (Leistungsphasen 1 - 8 HOAI) zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 in den Ortsteilen Callenberg, Reichenbach und Grumbach mit Mehrkosten von 28.575,65 € (incl. Nebenkosten und MwSt.) wird zugestimmt.

#### ► **Beschluss Nr. 70/2015**

Der Gemeinderat beschließt für das Jahr 2016 nachfolgend aufgeführte Sitzungstermine für den Gemeinderat:

Gemeinderatssitzungen -

25.01.2016 / 29.02.2016 / 04.04.2016 / 02.05.2016 / 30.05.2016 / 27.06.2016 / 25.07.2016 / 29.08.2016 / 26.09.2016 / 24.10.2016 / 28.11.2016 / 19.12.2016.

#### ► **Beschluss Nr. 71/2015 im Umlaufverfahren**

Der Gemeinderat beschließt: Die Sachspende 30 Brötchen á 0,50 € für die Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr Callenberg von der Bäckerei Vogel in Höhe von 15,00 € wird angenommen.



**AMTLICHER TEIL**

**Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg hat in der Gemeinderatssitzung vom 25.01.2016 nachfolgende Beschlüsse gefasst:**

► **Beschluss Nr. 03/2016**

Der Gemeinderat beschließt: Das Widerspruchsverfahren gegen den Umlagenbescheid der KISA vom 05.05.2015 ist nicht weiterzuführen, es ist keine Klage gegen den Widerspruchsbescheid vom 17.12.2015 vor dem Verwaltungsgericht Chemnitz zu erheben.

► **Beschluss Nr. 04/2016**

Der Gemeinderat beschließt, dass die Leistung "Erneuerung der IT-Infrastruktur (Hardware einschließlich Standardsoftware und Wartung über 3 Jahre) in der Grundschule" an die Firma K&W Informatik GmbH, Zwickau zu einem Bruttopreis von 47.655,39 € vergeben wird.

**Immobilienangebote Gemeinde Callenberg**

**Ehemaliges Gebäude der FFW OT Callenberg**

**Flurstück Nr. 46/9 Gemarkung Callenberg**

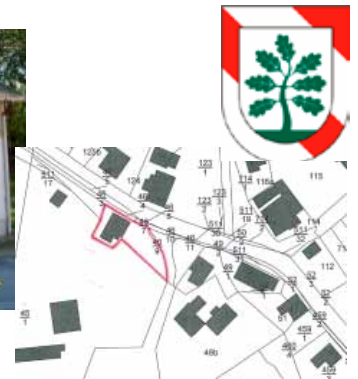
Hauptstraße 49, 09337 Callenberg

466 m<sup>2</sup>

Bebauung: bebaut mit ehem. Feuerwehrgerätehaus einschl. Grünanlage

Baujahr: um 1888, Aus- und Anbauten 1965-1976, Rolltore 1997

Mindestgebot: 18.000,00.€ + NK



**Baugebiet „Reinhard-Rau-Siedlung“  
OT Falken**

**Wohngebiet in ruhiger Lage**

5 freie Baugrundstücke

Grundstücke mit 362 m<sup>2</sup>, 459 m<sup>2</sup>, 505 m<sup>2</sup>, 511 m<sup>2</sup> und 689 m<sup>2</sup>

äußere Erschließung vorhanden

Grundstückspreis: 50,00 €/m<sup>2</sup> + NK

Kaufangebote (mit Angaben zur geplanten Nutzung bei Objekt 1) sind im verschlossenen Briefumschlag mit Kennzeichnung - Kaufangebot ehem. FFW Callenberg - bis zum 11.03.2016 an folgende Adresse zu richten:

Gemeindeverwaltung Callenberg, Bürgermeister Herrn Röthig, Rathausstr. 40, 09337 Callenberg/ OT Falken

Besichtigungen sind nach Terminvereinbarung bei Frau Müller unter Telefon 03723 6999631 oder mueller@callenberg.de möglich.





## “Öffentliche Stellenausschreibung 01/2016“

Die Gemeinde Callenberg mit ihren ca. 5.100 Einwohnern schreibt im Amt I (Haupt- und Ordnungsamt) die Stelle als

### **Sachbearbeiter/in Ordnungsamt und Feuerwehr**

zur Besetzung ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt aus. Das Arbeitsverhältnis ist zunächst befristet auf zwei Jahre. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung ist bei entsprechender Leistung und Bewährung möglich.

Folgende wesentliche **Aufgaben** gehören zum Zuständigkeitsbereich:

#### **Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

- Vollzug der Polizeiverordnung
- Nachbearbeitung von Verstößen im ruhenden Verkehr
- Bearbeitung von Beschwerden und Anträgen öffentlicher und privatrechtlicher Natur

#### **Brandschutz, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz**

- Bindeglied zwischen Verwaltung und Freiwilliger Feuerwehr
- Nachbearbeitung Feuerwehreinsätze

#### **Versicherungen**

#### **Koordinierung Arbeitsschutz und Unfallkasse**

#### **Mitarbeit bei Wahlen und Statistiken**

Eine genaue Abgrenzung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

#### **Anforderungen:**

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbarer Abschluss (mit entsprechender Berufserfahrung)
- einschlägige Berufserfahrung ist von Vorteil
- fachliche Kompetenz und Rechtskenntnisse im Aufgabenbereich
- Verantwortungsbewusstsein, Durchsetzungsfähigkeit
- Teamfähigkeit, selbstständiges Arbeiten
- gute EDV-Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen
- Führerschein Klasse B

Es handelt sich um eine Stelle mit 32 Wochenstunden in der Vergütungsgruppe VII. Dies entspricht der Entgeltgruppe 5.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **29.02.2016** an die

Gemeinde Callenberg  
Herrn Bürgermeister Daniel Röthig  
Stellenausschreibung 01/2016  
Rathausstr. 40  
09337 Callenberg  
E-Mail: [gemeindeverwaltung@callenberg.de](mailto:gemeindeverwaltung@callenberg.de).

Daniel Röthig, Bürgermeister

21.01.2016



### “Öffentliche Stellenausschreibung 02/2016“

Die Gemeinde Callenberg schreibt die Stelle als

#### **Sachgebietsleiter/in Bauverwaltung (m/w)**

zur Besetzung ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt aus. Das Beschäftigungsverhältnis ist zunächst **befristet auf vier Jahre (Führungsposition auf Zeit)**.

Folgende **Aufgaben** gehören zum Zuständigkeitsbereich:

- Leitung des Sachgebietes Bauverwaltung einschließlich Bauhof
- eigene Planung kleinerer Baumaßnahmen
- Überwachung kommunaler Baumaßnahmen
- Vorbereitung der Vergabe von Ingenieur- und Architektenleistungen
- Prüfung von Ingenieur- und Architektenleistungen und -verträgen
- Erstellung von Bauverträgen
- Vertragsmanagement
- Vorbereitung Aufstellung und Änderung von Bauleitplänen
- Wert- und Kostenermittlung
- Verantwortung für Bauzustand kommunaler Immobilien (Gebäude, Straßen, Brücken etc.)

Eine genaue Abgrenzung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

#### **Anforderungen:**

- abgeschlossenes Ingenieursstudium oder Qualifikation als Verwaltungswirt/in (FH) oder vergleichbare Ausbildung
- einschlägige Berufserfahrung einschließlich umfassender Kenntnisse im Bereich des öffentlichen Baurechts / der kommunalen Bauverwaltung ist wünschenswert
- anwendungsbereite EDV-Kenntnisse (v.a. Office)
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- sicheres Auftreten, Sprachgewandtheit, Führungskompetenz, Belastbarkeit
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, selbstständige Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Übernahme von Aufgaben auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit (Sitzungsdienst)
- Führerschein Klasse B

Es handelt sich um eine Stelle mit 39 Wochenstunden in der Vergütungsgruppe IVa. Dies entspricht der Entgeltgruppe 10.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **29.02.2016** an die

Gemeinde Callenberg  
Herrn Bürgermeister Daniel Röthig  
Stellenausschreibung 02/2016  
Rathausstr. 40  
09337 Callenberg  
E-Mail: [gemeindeverwaltung@callenberg.de](mailto:gemeindeverwaltung@callenberg.de).

Daniel Röthig, Bürgermeister

21.01.2016



## AMTLICHER TEIL

## Wir gratulieren - Geburtstags- und Ehejubiläen Monat Januar 2016

**OT Callenberg**

Eckelmann, Renate.....	zum 71.
Hofmann, Lothar.....	zum 79.
Hertzsch, Johanna.....	zum 73.
Hiller, Annemarie.....	zum 79.
Kutzner, Margarethe.....	zum 90.
Reichenbach, Hans-Joachim.....	zum 72.
Kühnert, Berta.....	zum 99.
Riese, Heinz.....	zum 72.
Schubert, Irmgard.....	zum 81.
Weise, Isolde.....	zum 92.
Gränz, Frank.....	zum 72.

**OT Falken**

Uhlig, Sonja.....	zum 83.
Gabler, Christine.....	zum 73.
Arnold, Günter.....	zum 81.
Vogel, Manfred.....	zum 84.
Stiegler, Gert.....	zum 82.
Eidam, Christa.....	zum 79.

**OT Grumbach**

Jost, Jardin.....	zum 86.
Altmann, Ludwig.....	zum 82.
Jost, Sieglinde.....	zum 86.

**OT Langenberg**

Heldt, Sigrid.....	zum 73.
Landgraf, Siegrid.....	zum 81.
Stübner, Martin.....	zum 71.
Büchner, Bernd.....	zum 75.
Binkele, Hannelore.....	zum 71.
Steinbach, Dorothea.....	zum 80.

**OT Langenchursdorf**

Brauer, Helga.....	zum 72.
Steude, Annelies.....	zum 81.
Neubert, Gerlinde.....	zum 74.

Kluge, Beate.....	zum 71.
Seidel, Lothar.....	zum 72.
Günther, Karin.....	zum 77.
Müller, Karl-Heinz.....	zum 75.
Naumann, Anna-Maria.....	zum 71.
Leuthold, Renate.....	zum 76.
Martin, Frank.....	zum 71.
Weber, Rena.....	zum 71.
Franke, Hannelore.....	zum 72.
Hähnert, Lianne.....	zum 84.
Parthum, Martin.....	zum 82.
Seidel, Willi.....	zum 84.

**OT Meinsdorf**

Taubert, Stephan.....	zum 70.
-----------------------	---------

**OT Reichenbach**

Moslehner, Hartwig.....	zum 71.
Rudolph, Ruth.....	zum 91.
Reuther, Heinz.....	zum 80.
Hahn, Irmgard.....	zum 79.
Lange, Ingeborg.....	zum 88.
Plötner, Jutta.....	zum 74.
Hamann, Harry.....	zum 85.
Stein, Thea.....	zum 89.
Totzke, Gerd.....	zum 79.
Facius, Manfred.....	zum 87.

**Ehejubiläen**

Brauer, Helga und Rainer OT Langenchursdorf.....	50 Ehejahre
Vogel, Christa und Günter OT Reichenbach.....	50 Ehejahre
Latosik, Irmgard und Willi OT Callenberg.....	60 Ehejahre



**NICHTAMTLICHER TEIL**

**In eigener Sache**

Redaktionsschluss für das Amtsblatt März 2016 unserer Gemeinde ist der **26.02.2016**. Später eingehende Artikel können leider **nicht** mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt Februar ist der 12.03.2016.

**Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: CVD Mediengruppe (Verteiler) Tel.: 0371/656-22110.**

**Für Anzeigen kontaktieren Sie bitte den Verlag, direkt Tel.: 0371-414233**

**Notrufnummern**

Polizei	110
Feuerwehrruf	112
Arztnotdienst	0375/19222
Apothekennotdienst	22833
Wasserversorgung RZV	03763/405-405
Energieversorgung Envia M	01802/305070
Gasversorgung eins	0371/451 444

**Sprechzeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal**

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 03723 / 402-0, Fax: 03723 / 402-339

- Mo. 9.00 – 12.00 Uhr
- Di. 9.00 – 18.00 Uhr
- Mi. 9.00 – 15.00 Uhr
- Do. 9.00 – 18.00 Uhr
- Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
- Sa. 9.00 – 11.00 Uhr

**Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Callenberg**

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg

Telefon: 03723 / 699960, Fax: 03723 / 6999666

- Mo. geschlossen
- Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
**Bürgermeistersprechstunde 16.00 – 18.00 Uhr**
- Mi. geschlossen
- Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
- Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

**Hochwasserschutz im Gemeindegebiet Callenberg**

Im Auftrag der Gemeinde Callenberg wird derzeit durch das Ingenieurbüro Melioplan GmbH aus Chemnitz ein Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) erstellt, der dazu dienen soll, den Hochwasserschutz im Chursbachtal (Langenchursdorf, Falken, Langenberg, Meinsdorf) zu verbessern. In diesem Zusammenhang bittet die Gemeinde, dem Ingenieurbüro direkt bis 31.03.2016 lagebezogene Hochwasserbilder aus dem Bereich des Langenberger Baches / Chursbaches mit dem Betreff "Bilder Hochwasser Callenberg" zuzusenden (ingenieurbuero@melioplan.de). Die Bilder sollten farblich sein und eine max. Größe von 1 MB haben. Mit der kostenfreien Bereitstellung der Aufnahmen erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Bilder durch das Ingenieurbüro weiterverwendet werden.

Für die kostenlose Überlassung der Bilder bedanken wir uns im Voraus.

Gemeindeverwaltung Callenberg

Anzeige \_\_\_\_\_

**Bestattungsdienste  
KINZEL-NÜRNBERGER**



**WALDENBURG - GLAUCHAU - MEERANE**  
 Markt 22                                      Nicolaistraße 6                                      Chemnitzer Str. 21  
**(037608) 16552                                      (03763) 2880                                      (03764) 2050**

- ständiger Bereitschaftsdienst  
 - umfangreiche Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten  
 Service - kompetent und preiswert. [www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de](http://www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de)

Bestattungen  
  
 Inh. Martina Spindler  
 Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. - Bestattungsvorsorge  
*Ihr persönlich individuelles Bestattungshaus  
 im Herzen von Limbach-Oberfrohna*  
 Johannesplatz 4/2 (Bachstraße), Limbach-Oberfrohna  
 Tel. 03722 - 8 56 26  
*Wir sind Tag und Nacht für Sie da.*  
[www.amoroso-bestattungen.de](http://www.amoroso-bestattungen.de)





## VEREINE/KITAS

### Winter bei den Sonnenkäfern



Hurra, endlich hat es geschneit. Nun hält die Kinder nichts mehr und wir eilen auf den Rodelberg. Die Bewegung an der frischen Luft macht Spaß und ist gesund. Zurück im Kindergarten bauen wir die tollsten Schneemänner und hoffen, dass es erst im Frühling wieder taut.

Mmmh leider war der Schnee doch so schnell wieder weg, wie er gekommen ist...Doch ein Ausflug zum Rehgehege oder zur Futterkrippe im Wald, um den Tieren unsere, im Herbst gesammelten, Kastanien zu bringen, macht uns genauso viel Freude.

Zu unserem offenen Tag im Januar, dem „Käfertreff“, haben sich die Kinderschön auf die Faschingszeit eingestimmt und zum Beispiel Girlanden gebastelt aber auch Obstspieße hergestellt, Bewegungsspiele in unserem schönen großen Turnraum gemacht, Knautsch – Bälle geformt oder sind mit auf Wanderschaft gegangen. Diese Angebote können die Mädchen und Jungen im gemeinsamen Morgenkreis selbst wählen und sie freuen sich meist riesig auf diesen Tag.

Ein kurzer Rückblick noch ins vergangene Jahr: Danke, Danke, Danke lieber Weihnachtsmann, dass du unseren Kindergarten besucht hast. Zum Adventsgrillen und zu den Kinderweihnachtsfeiern warst du ein gern gesehener Gast und wir hoffen, dass du auch 2016 wieder zu uns kommst!

Für dieses Jahr wünschen alle kleinen und großen Sonnenkäfer den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Callenberg viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



### Gelungene Weihnachtsüberraschung

Am 11.12.2015 kamen zwei Mitarbeiter vom VW-Betriebsrat in unseren Hort. Im Gepäck hatten sie eine große Überraschung: Aus der Restcentaktion, bei der die VW- Mitarbeiter monatlich ihre Lohn- Cent- Beträge spenden, erhielten wir 800 Euro!! Das war eine große Überraschung für uns!

Zur Scheckübergabe waren noch andere Einrichtungen aus verschiedenen Städten bei uns, z.B. aus Chemnitz und Meerane. Wir Kinderratsmitglieder aus dem Hort der Grundschule Callenberg waren auch dabei. Es gab Plätzchen und Kinderpunsch und wir unterhielten uns mit den Betriebsratsmitgliedern. Leider ging dabei eine Stunde Mathe verloren.

Mit dem Geld wollen wir uns Schaumstoffelemente zum Relaxen und Bauen kaufen, die wir uns schon lange gewünscht haben, uns aber nie leisten konnten.

RIA & MAX



## VEREINE/KITAS

### Das Geheimnis der Liedermühle

Der 15.12.2015 war für uns Kinder der Grundschule Callenberg ein ganz besonderer Tag. Wir besuchten das Musical „Das Geheimnis der Liedermühle“ in der Stadthalle Chemnitz.

In dem Musical geht es um sieben Brüder und ihre Schwester Clärchen, die in einer Liedermühle leben und Kieselsteine zu Tönen mahlen. Doch seit einiger Zeit werden Kieselsteine vom Troll Kneterich gestohlen. Dieser möchte der Lieblingstroll der bösen Truhe Disharmonie werden. Sie will von ihm alle Liederkiesel, den Notenschlüssel und verschlingt sogar die sieben Brüder. So macht sich Clärchen auf den Weg, ihre Brüder zu befreien und muss viele Abenteuer bestehen. Hilfe bekommt sie von der Nelfee und vom kleinen Drachen Hopsala. Am Ende wird alles gut.

Valerie, eine Mitschülerin von uns, trat als Elfe auf und spielte in dem wunderschönen Musical mit. Ihre Mutti, Frau Auerswald, organisierte uns gleich zu Schuljahresbeginn die Karten und so hatten wir erstklassige Plätze. Vielen Dank dafür. Ein besonderer Dank geht an den Förderverein unserer Schule, der die Fahrt mit den vier Sonderbussen bezahlte.



GTA Schülerzeitung der Grundschule Callenberg im OT Langenberg, Januar 2016

### Sächsische Schulschacholympiade

Am 13. Januar 2016 nahmen vier Schüler der Grundschule Callenberg OT Langenberg am Schachturnier in Plauen teil und belegten den 4. Platz von 12 Mannschaften. In der Friedensschule in Plauen wurden sieben Partien gespielt. Eine besondere Herausforderung für die kleinen Schachkönige. Bis zur sechsten Runde belegten Jack, Leon, Jakob und Kenny einen Podestplatz. Doch in der letzten der sieben anstrengenden Partien, ließ dann die Konzentration nach. Dennoch ein bemerkenswertes Ergebnis für das Team, welches aus erfahrenen Spielern und Anfängern besteht.

H. Klose



### Tag der offenen Tür

Wie in jedem Jahr gab es auch diesmal einen Besuchermix zum Tag der offenen Tür an der Sachsenring-Oberschule Callenberg/Hohenstein-Ernstthal. Ehemalige Schüler und Kollegen trafen sich in der Bildungseinrichtung im Hüttengrund, um Erinnerungen auszutauschen und neu Entstandenes zu bestaunen. Die Grundschüler der Umgebung waren gemeinsam mit ihren Eltern oder Großeltern gekommen, um sich an ihrer möglicherweise nächsten Schullaufbahnstation umzusehen. Bei einigen lernen die Geschwister bereits an der Schule, so dass das Interesse natürlich besonders groß ist. Der Andrang war wie immer besonders zu Beginn der Veranstaltung sehr groß. Für manche Familien war es sowieso ein Mammutbesuchstag, hatten doch auch andere umliegende Oberschulen und Gymnasien zur Besichtigung eingeladen.

Die Ausstellungen zu angefertigten Lernobjekten fanden ebenso großes Interesse wie die zahlreichen praktischen Betätigungsmöglichkeiten oder die fertiggestellten Sportanlagen. Lobend äußerten sich die Besucher ebenfalls über die gelungene Gestal-



Blick in das Bio-Kabinett



**VEREINE/KITAS**

zung des Pausenbereiches mit den großen Freiflächen und den im Schulalltag gern genutzten Tischtennisplatten. Teile des Hofes werden im Moment übrigens gepflastert, was die Durchlässigkeit weiter gewährleistet, aber praktikabler als die alte wenig verfestigte Oberfläche ist.

Bei Kaffee und Kuchen, Wiener Würstchen und anderen Leckereien werden die Gedanken der meisten anwesenden Grundschüler wohl schon um eine mögliche Fortsetzung ihrer Schullaufbahn an der „Hüttengrundschule“ gekreist sein. Die Entscheidung, ob es im kommenden Schuljahr zwei, drei oder gar wieder vier neue Klassen geben wird, hängt von den Anmeldezahlen im März ab. Dank der Unterstützung der zahlreichen Helfer und Sponsoren wie auch der stimmungsvollen kulturellen Umrahmung durch das Blasorchester bleiben bis dahin zunächst einmal schöne Erinnerungen an eine angenehme Atmosphäre während der vierstündigen Präsentation.



Catering und Blaskapelle im Atrium

**Jahresabschluss 2015 der Jugendfeuerwehr**



Mit gleich zwei Höhepunkten endete unser Jahr 2015 bei der Jugendfeuerwehr!

Zum Ersten wurden alle am 17.11.2015 mit den Mannschaftswagen nach Mühlau zur Firma Ziegler Feuerwehrgerätetechnik gefahren. Wir waren, wie im Jahr 2011, zu einer Firmenbesichtigung eingeladen. Nach einer herzlichen Begrüßung durch Ronny Schmidt, einem Kameraden der dort beschäftigt ist, be-

gann unser Rundgang. Zuerst ging es durch die Test-Halle für die Fahrzeuge, die in der Produktionshalle zu einsatzbereiten Feuerwehrfahrzeugen gemacht werden. Diese Halle besuchten wir als Nächstes. Uns wurde alles sehr gut und ausführlich erklärt und wir konnten die einzelnen Fertigungsabschnitte genau besichtigen. Obwohl wir mit der Jugendfeuerwehr die Firma Ziegler schon besucht hatten, war es wieder sehr interessant. Am meisten sicherlich für unsere Neuzugänge.

Der zweite Höhepunkt war für das 1. Adventswochenende geplant. Wie in jedem Jahr sollte unsere Abschlussfeier etwas Besonderes werden. Samstagmittag war Treff am Gerätehaus Langenchursdorf. Dort stellten wir unsere Schlafliegen auf, denn wir wollten ja in der Feuerwehr übernachten. Anschließend fuhren wir alle mit unseren Mannschaftswagen zum Wasserschloss Klaffenbach. Dort erwarteten uns zwei Workshops, das Kerzengießen und das Herstellen von Fensterbildern aus Glas. Beides hat Spaß gemacht und die Ergebnisse von allen können sich echt sehen lassen. Die Zeit verging ruckzuck und so ging es viel zu schnell zurück nach Langenchursdorf. Dort war erstmal „Freizeit“ bei Spiel und geselligem Zusammensein angesagt. Dann haben wir zum Abendbrot Nudeln mit Tomatensoße gegessen, von uns selbst gemacht. Lecker!

So 20 Uhr durften wir nochmal in die Turnhalle zum Fußball und Völkerball spielen. Das machte uns allen großen Spaß. Hinterher haben wir noch einen Film angeschaut und dann war auch mal Nachtruhe. Morgens gab es lecker Frühstück und ganz entspannt ging unsere Abschlussfeier mit Aufräumen und Säubern zu Ende. Alle haben mitgemacht und so war die Arbeit

schnell getan. Zum Schluss wurden alle wieder gesund und munter zu Hause abgeliefert. Im Namen aller Mitglieder der Jugendfeuerwehr wie immer ein fettes Dankeschön an unsere Betreuer und Organisatoren Doreen und Bachi !!!!!

Hans Mucke (14 Jahre)

Im Namen aller Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Callenberg möchte ich allen Betreuern, unserem Bürgermeister, den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung und des Bauhofes der Gemeinde Callenberg und natürlich allen Sponsoren und Unterstützern unserer Jugendarbeit recht herzlich Danke sagen. Ohne Ihre Unterstützung wäre vieles nicht möglich! Vielen Dank!

Doreen Franke

Jugendfeuerwehrwartin





### Kindersport-Angebot des LSV

Gerade im Kleinkinderbereich ist Bewegung sehr wichtig und macht den Kindern richtig viel Spaß. Das wollen wir nutzen und bieten in unseren Kindersportgruppen altersgemäße Bewegungsförderung an. Die Kinder entdecken und erfahren ihren Körper und werden auf spielerische Weise an die Anforderungen des Schulsports herangeführt.

Wir trainieren die drei Kindersportgruppen jeweils einmal wöchentlich in der neuen Turnhalle der Grundschule Langenberg. Wir laden alle ein, zu einer Schnupperstunde vorbeizukommen und mitzumachen:

**Turnzwerge (1 bis 4 Jahre, gemeinsam mit Eltern) –**

Dienstag 16 bis 17 Uhr

**Vorschulsportgruppe (4 bis 6 Jahre) –**

Dienstag 17 bis 18 Uhr

**Grundschulsportgruppe (6 bis 9 Jahre) –**

Mittwoch 17 bis 18 Uhr

Eure Übungsleiter

Anja, Gerit, Francis, Susan und Fanny

Knipse ab einem Jahr sind können sich gemeinsam mit einem Elternteil bei den „Turnzwerge“ so richtig austoben und werden nebenbei spielerisch gefördert. (Foto: Carolin Brunner)

**LSV Langenberg / Falken e.V.**

Eihorrad  
Kunstrad  
Fitness Familien-sport  
Gymnastik  
Linedance  
Kindersport  
Kubstrad  
Zumba  
Tischtennis  
Volleyball  
Langhantel  
SteppAerobic

**140 Jahre**  
**1876–2016**





### Neues von den Sportlern der Sektion Kunstrad im LSV Langenberg – Falken

Das neue Sportjahr hat für uns mit der Kreismeisterschaft, in der Sachsenalleesporthalle in Glauchau begonnen. Die Artisten auf Rädern des Landkreises Zwickau kämpften um gute Punktzahl und beste Plätze. Ihre „Feuertaufer“ hat dabei Fabienne Wetzel, mit einen 3 Platz in ihrer Leistungsklasse mit Bravour und Disziplin bestanden. Theresa und Felix Wendler fuhren jeweils den 4. Platz ein.

Vor unserem großen Ereignis Langenberg steht noch die Bezirksmeisterschaft, in der Sachsenlandhalle in Glauchau an.

Wir möchten uns hiermit bei allen Bauhofmitarbeitern und dem Hausmeister herzlich bedanken, für die Anbringung der Räderhalterung in der neuen Sporthalle. Unsere Einladung gilt für alle Mitstreiter der Sektion Kunstrad, ob „Alte Hasen“ oder „Junge Pedalritter“ für den Samstag den 19. März 2016 in der neuen Sporthalle Langenberg. Der Kampf um die besten ausgefahre-

nen Punkte beginnt 10.00 Uhr. Herzlich eingeladen sind auch alle anderen „Zaungäste“. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Mit Sport Frei, das Team der Sektion Kunstrad

Anzeige \_\_\_\_\_



Kunstradfahrer Ende der 50er Jahre mit Trainer Walter Weise (Beutel)





**HÜPPE EasyStep Duschwannen**  
Inspiration auf Schritt und Tritt. Eine individuelle Badgestaltung wird erst durch eine passende Duschwanne vollendet. Die HÜPPE EasyStep gewährleistet eine optimale Harmonie aus Funktion und Design. Die ideale Duschwanne für einen barrierefreien Einstieg.



**Bad. Heizung. Service**

Siemensstr. 12 - 08371 Glauchau  
Telefon 03763 - 3458  
www.laub-bad-heizung.de



Einladung

Hallo liebe Oldtimerfreunde,  
unser nächstes Treffen  
findet am Freitag,  
dem 26. Februar 2016  
um 19:30 Uhr  
im Aufenthaltsraum der  
Agrargenossenschaft  
im Gewerbegebiet 7  
in Langenchursdorf statt.

Sven Junghans



**Einladung zur Jahreshauptversammlung  
des RG+RK Zuchtverein  
S 721 Langenchursdorf u. U. e.V.**

Sehr geehrte Mitglieder,  
zu der am Freitag, dem 19. Februar 2016 um 18:30  
Uhr im Gasthof Falken stattfindenden Jahres-  
hauptversammlung für das Zuchtjahr 2015 lade ich  
Sie und Ihre Partner /in herzlich ein.



**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Anwesenheit und der ordnungsgemäßen Ladung
3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht der Revisionskommission
6. Diskussion zu den Berichten
7. Abstimmung über die Berichte, Entlastung des Vorstandes und des Kassierers
8. Diskussion und Beschlussfassung über „Änderung und Neufassung der Satzung“
9. Beschluss über die Mitgliederbeitragshöhe für 2016
10. Ehrungen, Vergabe der Vereinspokale und Beitragskassierung 2016
11. Schlusswort des Vorsitzenden
12. Gemütliches Beisammensein

Interessierte Gäste sind willkommen.

R. Nitschke, Vereinsvorsitzender

**Jagdgenossenschaft Reichenbach**

Die Jagdgenossenschaft Reichenbach führt am **Freitag, den 18.03.2016 um 19.00 Uhr** im Gasthof Reichenbach eine Mitglieder-Versammlung durch.

**Tagesordnung:**

- Bericht des Vorstandes
- Beratung/ Beschluss zur Verlängerung des Jagdpachtvertrages
- Wahl Jagdvorstad
- Sonstiges

Kandidaten zur Wahl möchten sich bitte beim Vorstand melden!  
Eingeladen sind alle Eigentümer bejagbarer Flächen und deren Bevollmächtigte der **Gemarkung Reichenbach**. Änderungen von Eigentumsverhältnissen sind dem Vorstand bitte mitzuteilen.

Andreas Baumgärtel, Vorstand Tel.:03723/3469

**GoPro**  
It's HERO.

**SACHSENRING**  
GoPro Motorrad Grand Prix Deutschland  
Deutschlands größte Motorsport-Veranstaltung

**Jetzt Tickets sichern!**  
**15.-17. JULI 2016\***  
\* Änderungen vorbehalten Infos erhalten Sie unter [www.srm-sachsenring.de](http://www.srm-sachsenring.de)

**Ticket-Hotline:**  
**+49 (0) 3723 | 49 99 11**

Tickets gibt es auch online auf unserer Webseite:  
**www.srm-sachsenring.de**

[www.facebook.com/SachsenringGP](http://www.facebook.com/SachsenringGP) [www.twitter.com/SRMSachsenring](http://www.twitter.com/SRMSachsenring)

Anzeige

**Bestattungshaus Schüppel**  
Inh. Enrico Schüppel

**11 Jahre**  
Danke für Ihr Vertrauen.

Sie vertrauen Menschen, die genau wissen, was sie tun - achtsam, sensibel, konzentriert. Ihr Vertrauen ist wertvoll - Ich gehe gut damit um.

Ihr *Enrico Schüppel*

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698  
Partner der ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH



**VERANSTALTUNGEN**

**HALT e.V. - Beratungszentrum für Soziales**

(Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband)  
Oststraße 23 a, 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel. 03723/ 47518; Fax 03723/ 414307  
Montag bis Mittwoch von 7.00 Uhr - 15.00 Uhr

**Veranstaltungsplan für Februar 2016**

**Dienstag, 16.02.15**

8.00-13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)  
9.00-15.00 Uhr Klöppelzirkel u. Handarbeit  
ab 18.00 Uhr Vortrag von u. mit Herrn Stefan Köhler,  
Thema: „Das alte Bauwesen in Hoh.-Er.“

**Mittwoch, 17.02.15**

9.00-12.00 Uhr Seidenmalerei  
13.00-15.00 Uhr Fotozirkel

**Donnerstag, 18.02.15**

8.00-12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)

**Dienstag, 23.02.15**

8.00-13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)  
9.00-15.00 Uhr Klöppelzirkel u. Handarbeit

**Mittwoch, 24.02.15**

8.00-12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)  
9.00-12.00 Uhr Seidenmalerei  
13.00-15.00 Uhr Fotozirkel

**Donnerstag, 25.02.15**

9.00-12.00 Uhr Mieterbund Chemnitz (mit Voranmeldung)

**Das Frauenzentrum Callenberg informiert und lädt ein**

**Veranstaltungsplan Februar/März 2016**

Mittwoch, 17.02.2016	14.00 Uhr	Handarbeitszirkel
Mittwoch, 02.03.2016	14.00 Uhr	Handarbeitszirkel
Mittwoch, 09.03.2016	14.00 Uhr	Seniorenachmittag
Mittwoch, 16.03.2016	14.00 Uhr	Handarbeitszirkel
Mittwoch, 30.03.2016	14.00 Uhr	Handarbeitszirkel

**Unser Service für Sie:**

- Annahme von Näharbeiten und Änderungen
- Computerkurse (individuell gestaltet)
- Kopierarbeiten
- Vermietung unserer Räumlichkeiten

**Öffnungszeiten:**

Di. 9.00-14.00 Uhr  
Mi 9.00-17.00 Uhr  
Do 9.00-14.00 Uhr

Das Team vom Frauenzentrum freut sich auf Ihren Besuch.

Unsere Nähstube ist Mo.-Mi. von 7-15 Uhr für alle geöffnet!  
**Wir verstehen uns als Ihren Ansprechpartner für:**

- ▶ Beratung und Hilfe zu allen sozialen Problemen
- ▶ Widersprüche erarbeiten (ALG I u. ALG II) bis zum Sozialgericht
- ▶ Erstellen von Bewerbungsunterlagen u. Kopierdienst
- ▶ Ausfüllen von Anträgen
- ▶ Tipps und Anregungen zur Erhaltung der Arbeitsmarktfähigkeit
- ▶ PC- Kurse (Word, Excel, Internet, auch ab Grundkenntnisse)
- ▶ Nutzung des Internets für Jobangebote
- ▶ Unterstützung und Förderung von Interessengruppen
- ▶ Nähstube für sozial Schwache
- ▶ Fotozirkel
- ▶ Mieterbund Chemnitz
- ▶ Rentenberatung

Jeden Montag, u. Mittwoch professionelle Beratung zu vielen Fragen u.a. Arbeitslosigkeit u. Hartz IV (Voranmeldung erwünscht)  
Computerkurse bieten wir ganz individuell nach telefonischer Absprache an !

Öffnungszeiten der Lesestube:

Montag-Mittwoch 9.00-15.00 Uhr !

Mieterbund jeden 4. Mittwoch im Monat nach Voranmeldung!

Rentenberatung in Hoh.-Er. und Lichtenstein auf Anfrage mit Termin!

Anzeige



**VERANSTALTUNGEN**

**Osterpfad: Sachsen – Thüringen**

**Dienstag, 22. März 2016 / Donnerstag, 24. März 2016**

Wo steht in unserer Region der schönste Osterbrunnen? Diese Frage stellte die Freie Presse am 9. März 2007. Natürlich in Langenhessen, in Niederalbertsdorf.

Was 2001 mit 170 Ostereiern und vielen bunten Schleifen begann, hat sich Jahr um Jahr phänomenal entwickelt und nach 15 Jahren Erfolgsgeschichte sind dafür bis zu 5000 Eier gemalt und gestaltet worden. Das Ortszentrum wurde in ein Osterland verwandelt. Jedes Ei ein Unikat, keines gibt es 2 mal.

Und dieses Jahr wartet ein Osterei auf die Besucher, in dem Sie selbst Ihre kunstvoll gestalteten Eier deponieren können - für einen guten Zweck.

Auch in den Nachbarorten regte sich das Interesse und die Vielfältigkeit der Ideen, war der Weg zum Erfolg. Somit entstand 2010 der Osterpfad Thüringen - Sachsen mit dem immer beliebter werdenden Osterbasar im Ostergarten der Stadt Berga/Elster.

Das wollen wir uns doch nicht entgehen lassen. Starten Sie mit uns in den Frühling 2016 und besuchen Sie diese Kunstwerke



vieler fleißigen, kreativen Frauen aus der Wiege des Vogtlandes und der westsächsischen Region.

Ablauf der Fahrt:

22.03.2015	07:40 Uhr	ab Waldenburg, Callenberg, Reichenbach, Ihle, Katze
24.03.2015	07:40 Uhr	ab Oberlungwitz, Hermsdorf, Langenchursdorf, „Goldene Aue“, Falken, Langenberg, Meinsdorf
	09.30 Uhr	Besichtigung der Osterpyramide in Fraureuth
	10.00 Uhr	Osterbrunnen in Niederalbertsdorf
	ca. 11.30 Uhr	Mittag in Wolfersdorf
	ca. 13.15 Uhr	Osterhasendorf Waltersdorf
	ca. 14.00 Uhr	Rundgang im Osterdorf Berga/Elster und Osterbasar
	ca. 16.00 Uhr	Kaffee
	ca. 17.00 Uhr	Rückfahrt

Unsere Leistungen:

- Fahrt im Reisebus
- Betreuung
- Führung
- Kaffeetrinken

**Preis: 43,00 €**

Wenn Sie an diesen Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte bei Frau Döhler ☎ 03723/701187 oder 0173/6997546.

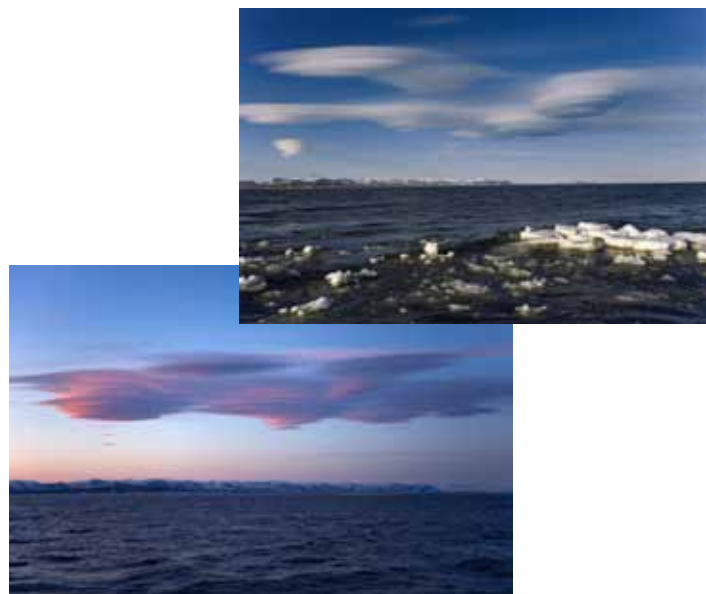
**"Tschukotka - Das Land, wo der Tag beginnt."  
"Steppe Kasachstan - Die letzte Zuflucht der Saiga-Antilope"**

Am Donnerstag, den 18.02.2016, lädt der NABU-Regionalverband Erzgebirgsvorland e. V. zu seinem nächsten Vortrag im Gasthof Rußdorf, Waldenburger Str. 150 in Limbach-Oberfohna ein. Beginn der Veranstaltung ist 19:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Zu Gast ist diesmal Peter Romanov, ein Naturwissenschaftler, Tierfotograf und Ornithologe aus Moskau. Er hat das ehemalige russische Riesenreich in alle Richtungen bereist. Dabei gelangen ihm einmalige Aufnahmen von Merlin, Steppen- und Wiesenweihen sowie Sumpfhöhren. Er porträtierte ebenso die dort lebenden Menschen.

Besonderes Augenmerk legt Romanov in seinem Vortrag auf die Saiga-Antilopen in der Kasachischen Steppe. Früher war die Saiga-Antilope eine Tierart, welche millionenfach in der asiatischen Steppe vorkam. Durch massive Wilderei steht sie nun der Ausrottung nahe.

Peter Romanov wurde fotografischer Zeuge dieses Dilemmas.

Thomas Polster





**KIRCHENNACHRICHTEN**

**Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein**

Sonntag, 14.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Callenberg (im Saal)
Dienstag, 16.02.	19.30 Uhr	Frauendienst in Grumbach
Donnerstag, 18.02.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
Sonntag, 21.02.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Grumbach
Sonntag, 28.02.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenkaffee in Callenberg (im Saal)
Donnerstag, 03.03.	19.30 Uhr	Gemeindebibelabend in Callenberg
Freitag, 04.03.	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag in Callenberg
Sonnabend, 05.03.	9.30 Uhr	Kinderkreis in Callenberg
Sonntag, 06.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst mit der Heilsarmee in Grumbach
Sonntag, 13.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg (im Saal)
Donnerstag, 17.03.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
Sonntag, 20.03.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Grumbach

Am Sonnabend, 19.03.16 ab 9.00 Uhr wollen wir den Frühjahrsputz in der St. Katharinenkirche Callenberg durchführen. Dazu brauchen wir Helfer.

**Feste Termine**

Kurrende:	montags	17.15 Uhr
Junge Gemeinde:	montags	18.30 Uhr
Chor:	mittwochs	19.30 Uhr
Volleyball	sonntags	17.30 Uhr (in der Turnhalle)

**Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstr. 50:**

donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr  
 Tel.: 037608/21719  
 Fax.: 037608/15123  
 E-Mail: pfarramt-callenberg@t-online.de

Vom 07.03. – 11.03.16 ist das Pfarramt Callenberg wegen Urlaubs geschlossen.  
 Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit direkt an  
 Pfr. Pilz: 0173 5740352

**Mitteilung der Friedhofsverwaltung Callenberg**

Am 1.12.2015 hat unser Mitarbeiter Schäden bzw. kleinkriminelle Handlungen auf unserem Friedhof entdecken müssen.

1. Die neu gesetzte kleine Stützmauer an der Friedhofseinfahrt wurde offensichtlich durch ein Fahrzeug schwer beschädigt. Ein Verursacher hat sich bis dato nicht gemeldet.
2. Hinter der Palisadenwand wurden Betonteile illegal „entsorgt“.
3. Hinter der Palisadenwand gelagerte Pflastersteine für den Wegebau wurden teilweise entwendet.
4. Im Abfallkorb wurde Rosenstockverschnitt abgelegt, obwohl sich auf dem gesamten Friedhof kein Rosenstock befindet. Der Verdacht geht stark in die angrenzende Kleingartenanlage. Wir versuchen seit Jahren - auch in guter Zusammenarbeit mit der Kommune - den Friedhof ansprechend zu gestalten. Was müssen das für „Mitbürger“ sein, die anderengezielt Schaden zufügen!

Für Hinweise (auch vertraulich) sind wir dankbar.  
 Friedhofsverwaltung und Pfr. Pilz

PS: An der Zufahrt zum Pfarrhof wurde Ende November eine Jungfichte vom Pfarrgelände ausgegraben und gestohlen. Wer mag das wohl gewesen sein?

**Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf/Langenberg möchte Sie herzlich einladen**

Sonntag, 21.2.	08.45 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenchursdorf
	10.00 Uhr	Gottesdienst in Langenberg
Montag, 22.2.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Samstag, 27.2.	09.30 Uhr	Kindervormittag in Langenchursdorf
Sonntag, 28.2.	10.00 Uhr	Gottesdienst „Einer für Alle“ in Falken
Montag, 29.2.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg
Mittwoch 2.3.	14.00 Uhr	Frauendienst in Langenchursdorf
Freitag, 4.3.	19.00 Uhr	Weltgebetstag in Langenchursdorf
Sonntag, 6.3.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Falken
	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenberg
Mittwoch 9.3.	19.30 Uhr	Gesprächskreis in Langenchursdorf
Sonntag 13.3.	10.00 Uhr	Gottesdienst „Einer für Alle“ in Langenchursdorf
Sonntag 20.3.	09.30 Uhr	Jubelkonfirmation in Langenberg

**Feste Zeiten und Termine:**

Dienstag:	15.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde in Langenberg
Donnerstag:	18.30 Uhr	Junge Gemeinde in Langenchursdorf
	19.30 Uhr	Kirchenchor in Langenchursdorf





## KIRCHENNACHRICHTEN

### Christenlehre in Langenchursdorf

Klasse 1-2	Montag	15.00-16.00 Uhr
Klasse 3-4	Dienstag	15.10-16.10 Uhr
Klasse 5-6	Dienstag	16.30-17.30 Uhr 14 tägig

### Konfirmandenunterricht in Langenchursdorf

Klasse 7	Montag	17.00-18.00 Uhr
Klasse 8	Donnerstag	17.00-18.00 Uhr

### Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Mi, Do 09.00-13.00 Uhr; Di 14.00-17.00 Uhr  
 Telefon: 037608/ 22705  
 Fax: 037608/ 28351  
 E-Mail: kg.langenchursdorf\_langenberg@evlks.de

Pfarramt Langenchursdorf

## SONSTIGES



## Kommunaler Zweckverband STADTBELEUCHTUNG

### Stellenausschreibung Elektromonteur (w/m):

Im Kommunalen Zweckverband Stadtbeleuchtung (KZV) ist zum 01.05.2016 folgende Stelle in Vollzeit (40 Wochenstunden) zu besetzen. Die Einstellung erfolgt befristet auf ein Jahr. Eine Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis wird angestrebt.

**Das Aufgabengebiet umfasst:** Unterhaltung der Straßenbeleuchtung und aller Arbeiten, für die der KZV satzungsgemäß verantwortlich ist. Insbesondere die Instandsetzung von Beleuchtungsanlagen, Havarie- / Bereitschaftsdienst entsprechend des Einsatzplanes des KZV, Installationsleistungen, u.a. Arbeiten im öffentlichen Bereich, Weihnachtsbeleuchtung, Pflege und Instandsetzung von Grundmitteln des Zweckverbandes.

### Die erforderliche Qualifikation ist:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Elektroinstallateur, Elektroniker (Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik) oder anderer gleichwertiger Qualifikation.
- Fahrerlaubnis Kl. B oder höherwertig.

**Wünschenswert sind:** Fundierte Kenntnisse in der Freileitungstechnik, Fahrerlaubnis Kl. C1E, Bedienerausweis für Hebebühnen, Staplerschein.

Die Vergütung bemisst sich nach der Entgeltgruppe 5 TVoD (Steigerung nach Gruppe 6 TVoD bei entsprechender Eignung möglich).

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Schul- und Arbeitszeugnisse mit Referenzen) sind **bis zum 31.03.2016** zu senden an

Kommunaler Zweckverband Stadtbeleuchtung  
 Platanenstrae 23  
 09356 St. Egidien

Es wird darauf hingewiesen, dass nur vollständige und fristgerecht eingegangene Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.  
 Um Beifügen eines ausreichend frankierten Ruckumschlages wird gebeten.



## SONSTIGES

### Anmeldefrist für sächsische Vereine läuft noch bis 1. März 2016

Alle sächsischen Vereine, Verbände, Institutionen und Interessengemeinschaften, die beim 25-jährigen Jubiläum des "Tages der Sachsen" vom 2. bis 4. September in Limbach-Oberfrohna dabei sein und eine Förderung beantragen möchten, können sich noch bis zum 1. März 2016 bei der Stadt Limbach-Oberfrohna anmelden.

Nach Ende dieser Anmeldefrist können Anträge auf eine Förderung nicht mehr berücksichtigt werden. Für die Teilnahme am "Tag der Sachsen" wird von der Sächsischen Staatskanzlei ein Zuschuss unter anderem für Fahrtkosten, Verpflegung und Übernachtung gewährt.

Die entsprechenden Anmeldeformulare sind im Internet unter [www.tagdersachsen2016.de](http://www.tagdersachsen2016.de) zu finden. Der Fördermittelantrag ist Teil des Formulars und kann gemeinsam mit der Anmeldung online ausgefüllt und per Mausclick versandt werden. Selbstverständlich kann beides auch ausgedruckt, ausgefüllt und per Post verschickt werden. Für Händler, Schausteller, Firmen und Gastronomen endet die Anmeldefrist am 31. März 2016.

Weitere Informationen:

[www.tagdersachsen2016.de](http://www.tagdersachsen2016.de); [www.tds.sachsen.de](http://www.tds.sachsen.de)

Kontakt:

Projektbüro "Tag der Sachsen 2016" im Rathaus Pleißa, Pleißenbachstraße 68a, 09212 Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722/817-121, Telefax: 03722/817-123, E-Mail: [tagdersachsen@limbach-oberfrohna.de](mailto:tagdersachsen@limbach-oberfrohna.de)

Bürgerkommunikation / Pressestelle

### Ostern zum Lebensretter werden -

#### Der DRK-Blutspendedienst bittet um lebensnotwendige Blutspenden rund um die Ostertage



Viele regelmäßige Blutspender nutzen die Osterferien für eine Urlaubsreise und stehen dann in ihrer Heimatregion für Blutspenden nicht zur Verfügung. Die Patienten sind jedoch auch während der Ferien und über die Osterfeiertage auf die Blutspenden ihrer Mitbürger angewiesen. Grund ist, dass die aus dem Spenderblut hergestellten Blutpräparate nur kurze Zeit haltbar sind; teilweise lediglich vier, maximal bis zu 42 Tage. Bei spezialisierten Behandlungen, z.B. in der Krebstherapie, müssen jedoch über Wochen begleitend Blutpräparate verabreicht werden. Alle Menschen, die in der Ferienzeit oder vor und direkt nach den Ostertagen Blut spenden, leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Patientenversorgung in ihrer Region.

Die Patienten sind jedoch auch während der Ferien und über die Osterfeiertage auf die Blutspenden ihrer Mitbürger angewiesen. Grund ist, dass die aus dem Spenderblut hergestellten Blutpräparate nur kurze Zeit haltbar sind; teilweise lediglich vier, maximal bis zu 42 Tage. Bei spezialisierten Behandlungen, z.B. in der Krebstherapie, müssen jedoch über Wochen begleitend Blutpräparate verabreicht werden. Alle Menschen, die in der Ferienzeit oder vor und direkt nach den Ostertagen Blut spenden, leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Patientenversorgung in ihrer Region.

#### Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden,

Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

### Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

**am Dienstag, den 22.03.2016, von 15:30 bis 19:00 Uhr  
im ehem. Gemeindeamt Callenberg, Hauptstr. 73**

oder

**am Freitag, den 01.04.2016 von 15:30 bis 19:00 Uhr  
in Langenchursdorf, ehem. Gaststätte, „Turnhalle“**

DRK

### Berufsinformationstag am 26.02.2016 im DEB Glauchau

Das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB), Auestraße 1/3, lädt am Freitag, dem 26. Februar 2016 zu einem Berufsinformationstag ein. Interessierte und Ausbildungssuchende können sich zwischen 08.00 und 13.00 Uhr über die Ausbildungen zum/r Altenpfleger/in, Heilerziehungspfleger/in und Krankenpflegehelfer/in informieren.

Die Besucher haben die Möglichkeit bei einer Schulführung und in persönlichen Gesprächen Näheres über Ausbildungsinhalte, Zugangsvoraussetzungen sowie berufliche Perspektiven und Einsatzfelder zu erfahren. Es werden darüber hinaus auch Bewerbungsgespräche angeboten. Wer sich bereits für eine Ausbildung entschieden hat, kann seine Bewerbungsunterlagen gerne an diesem Tag mitbringen.

#### Weitere Informationen unter:

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK IN SACHSEN, gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Privates berufliches Schulzentrum für Gesundheitsfachberufe, Pflege und Sozialwesen des DEB in Glauchau

Auestraße 1/3, Haus 5  
08371 Glauchau

TEL +49(0)37 63|7 79 61-0  
FAX +49(0)37 63|7 79 61-29

MAIL [glauchau@deb-gruppe.org](mailto:glauchau@deb-gruppe.org)  
WEB [www.deb.de](http://www.deb.de)  
FB [www.facebook.com/DEBGlauchau](http://www.facebook.com/DEBGlauchau)



**SONSTIGES**

**Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas –  
Versammlung Falken**

**Königreichssaal Limbach-Oberfrohna,  
Waldenburger Straße 172**

Mittwoch, 19:00 Uhr      Bibelstudium  
Mittwoch, 19:35 Uhr     Theokratische Predigt- und Schulungsschule  
Mittwoch, 20:05 Uhr     Dienstzusammenkunft

Sonntag, 09:30 Uhr      Öffentlicher Vortrag  
Sonntag, 10:10 Uhr      Wachturmstudium

**Themen der öffentlichen Vorträge vom  
14. Februar 2016 bis 06. März 2016**

- 14.02 Bewahre die christliche Identität
- 21.02 In all unseren Drangsalen Trost finden
- 28.02 Wie sinnvoll ist dein Leben?
- 06.03 Freundschaft mit Gott oder mit der Welt –  
Wofür entscheidest du dich?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich  
Interessierte Personen sind jederzeit willkommen  
Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

**ANZEIGEN**

**Innungsfachbetrieb für  
KLEMPNER-, SANITÄR-, KLIMA-  
UND HEIZUNGSTECHNIK**



**09337 Callenberg  
Falken, Mühlenweg 22  
Tel.: (03723) 700 703  
Fax: (03723) 700 705  
[www.UweHandrick.de](http://www.UweHandrick.de)**

**MEHRWEGSYSTEM**

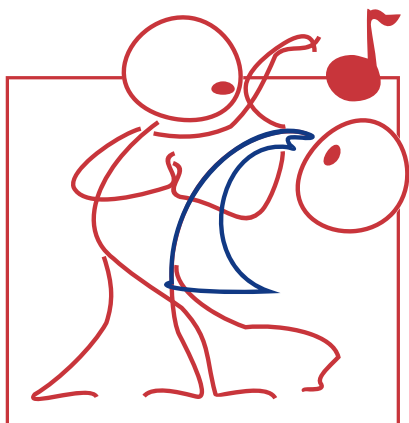
**Tonerkartuschen - Tintenpatronen - Farbbänder**

- Originale und Erzeugnisse aus eigener Produktion
- Büromaterial
- Lieferservice frei Haus



**Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr  
E-Mail: [info@mehrweg-system.de](mailto:info@mehrweg-system.de), Internet: [www.mehrweg-system.de](http://www.mehrweg-system.de)**

**SPORTLERBALL 2016**



**Samstag  
19. März 2016  
19:00 Uhr  
Sachsenlandhalle  
Glauchau**

**Programm**

**AUSZEICHNUNG** der Gewinner der  
SPORTLERWAHL zum  
SPORTLER DES JAHRES 2015



- TANZ** mit
  - der Krause Band - "Best Cover of Rock und Pop" aus Leipzig und
  - Tilo Berger - "One Man Band" aus Chemnitz
- UND SHOW** mit
  - der Moderation von Kathrin Huß vom MDR
  - der Tischtennisshow von Milan Orłowski (dreifacher Europameister) und Jindřich Pánský (zweifacher Vizeweltmeister)
  - dem Humoristen Heiko Harig
  - der Tanzsportgemeinschaft Rubin Zwickau
  - dem Radfahr-Verein Gesau-Oberschindlmaas und
  - den FahnenSchwinger "Die Schönburger"

**Einlass: 18:00 Uhr  
Eintritt: 15,00 €  
Karten:**

Kreissportbund Zwickau  
Stiftstraße 11  
08056 Zwickau  
Telefon Frau Pöhlmann 0375 818911-0  
E-Mail [poehlmann@kreissportbund-zwickau.de](mailto:poehlmann@kreissportbund-zwickau.de)



**- Polsterei Pröhl -**

Dorfstraße 2 OT Kaufungen  
09212 Limbach-Oberfrohna  
Tel.: (037609) 5 88 08

- Wir fertigen in unserer Werkstatt für Sie:
- **Aufarbeitung**      • **Neubeziehen**
  - **Neuanfertigung** • **Reparaturen**

Aufarbeitung guter Polstermöbel lohnt!

**Wir bieten Ihnen außerdem:**

**Möbelstoffe in großer Auswahl  
und bester Qualität**



**ANZEIGEN**

**HIER MÜSSEN  
SIE NICHT UM DIE  
FASSUNG RINGEN.**

[WWW.DAS-BRILLENABO.DE](http://WWW.DAS-BRILLENABO.DE)

NULL ZINSEN, NULL ANZAHLUNG.  
UND AUF WUNSCH ALLE 6, 12 ODER  
24 MONATE EINE NEUE BRILLE.  
**DAS IST DOCH GLASKLAR GÜNSTIG.**

**SICHTBAR** Optik Ehrhardt  
OPTIKERMEISTER INES NAGEL

Markt 14 | 08396 Waldenburg  
Tel: (037608) 210 40 | [info@brillen-sichtbar.de](mailto:info@brillen-sichtbar.de)  
[www.brillen-sichtbar.de](http://www.brillen-sichtbar.de)



## ANZEIGEN

Pflegedienst Bürger  
Neue Straße 8  
(ehemals Sparmarkt Zwinscher)  
D-09353 Oberlungwitz

Telefon 03723 - 62 98 8-05  
Funk 0172 - 59 63 484  
fb@pflagedienst-buerger.de  
pflagedienst-buerger.de



## Neueröffnung am 1. Februar´16

Wir möchten, dass Sie oder Ihre Angehörigen so lange wie möglich im vertrauten Umfeld leben können. Der Pflegedienst Bürger bietet Ihnen deshalb ab

1. Februar fachgerechte und kompetente mobile Pflege. Das Pflegeteam ist rund um die Uhr und von Chemnitz bis Zwickau für Sie da!

*Sie stehen bei uns im Mittelpunkt. Egal ob es sich um pflegerische Betreuung, Pflegeberatung oder hauswirtschaftliche Versorgung handelt.*

*Herzlichst Ihre  
Franziska Bürger*



[www.pflagedienst-buerger.de](http://www.pflagedienst-buerger.de)

## Lohnsteuerhilfe

für Arbeitnehmer e.V. · Lohnsteuerhilfvereine · Sitz Gladbeck

Wir beraten Sie in steuerlichen Angelegenheiten  
und bearbeiten Ihre **Einkommenssteuer**.  
Im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstellenleiter Dr. Jürgen Blume  
Waldenburger Straße 171 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
Telefon: 03722 • 9 54 66 | Fax: 0 37 22 • 9 54 67  
email: jblume@lsthv.de



**Erdarbeiten - Wegebau - Abriss - Kläranlagen**  
Dienstleistungen am Haus

Torsten Welker, Rathausstraße 56    Tel./ Fax: 0 37 23-68 25 89  
09337 Callenberg OT Falken    Funk: 0162 481 84 22



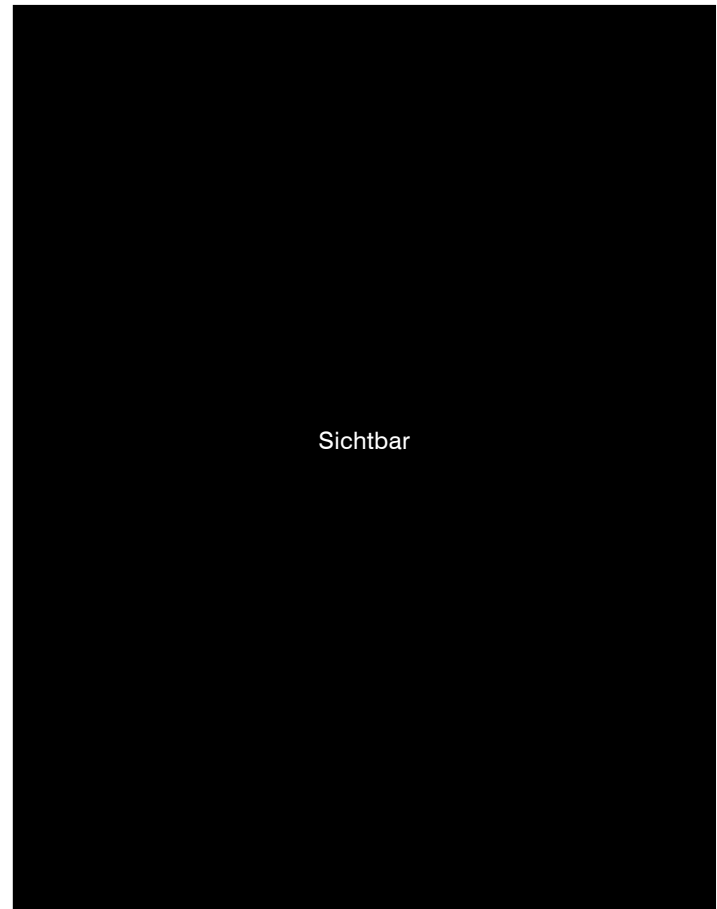
ANZEIGEN

**Lernhilfe**  
Angebot bis 24.11.2015  
4 Wochen Lernhilfe in der  
kleinen Gruppe zum  
**1/2 Preis testen!**  
danach über eine  
Anmeldung entscheiden

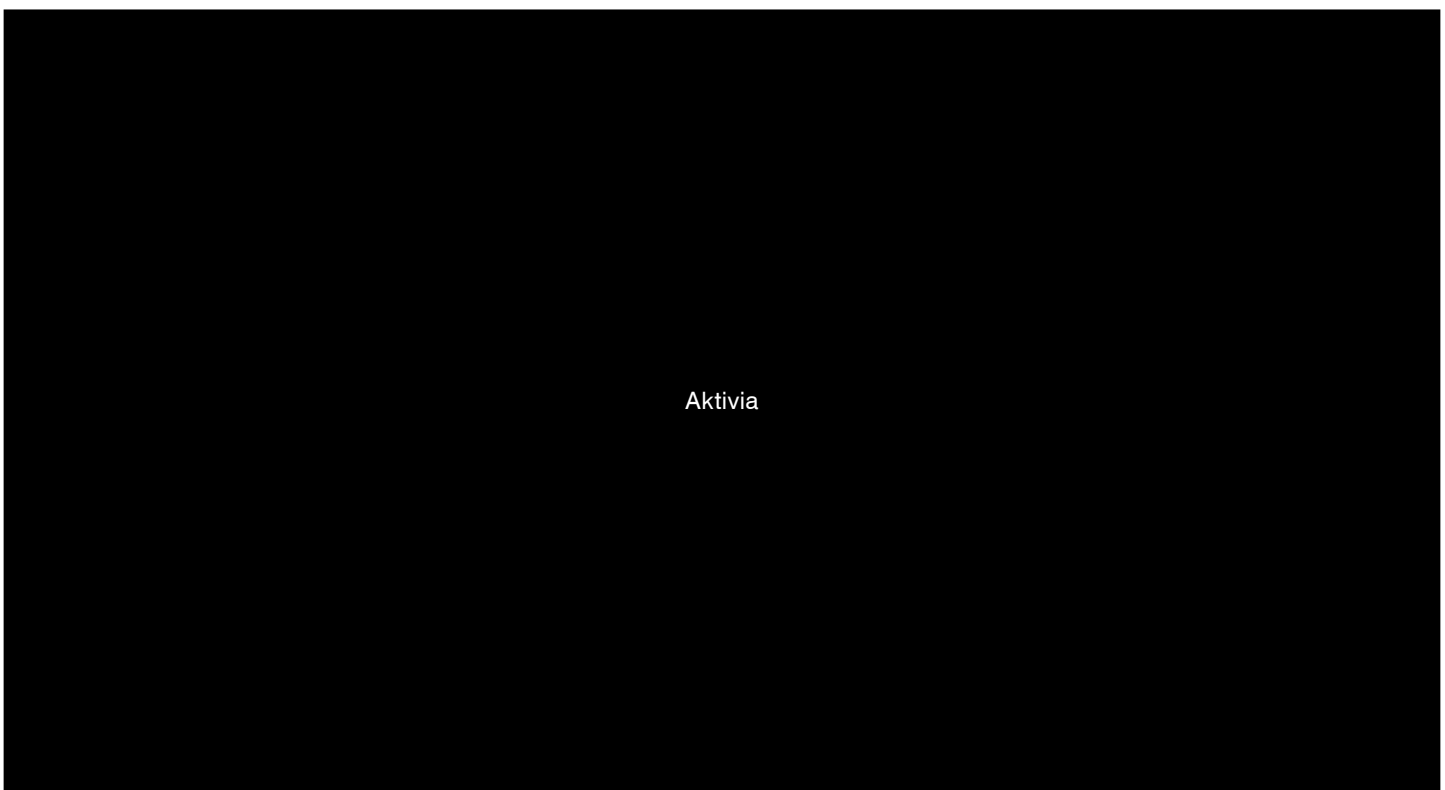


In der Stadtpassage  
Weinkellerstraße 28  
Hohenstein-Ernstthal

Anfragen und Anmeldung vor Ort  
täglich 15.15 – 17.15 Uhr  
oder telefonisch den ganzen Tag  
**unter 03723/769214**  
[www.meine-lernhilfe.de](http://www.meine-lernhilfe.de)



Sichtbar



Aktivia



Schneiders  
**ERFAHRENE**  
AUS GUTEN HÄNDEN – IN GUTE HÄNDE.

**DEKRA**  
Alles im grünen Bereich.

*Die Schneider Gruppe*  
Automobile nach Maß.

Gebrauchtwagen der Schneider Gruppe:

**Mehr als nur gut anzusehen.**



**Skoda Roomster**

EZ: 03/11, km: 51500, KW 63, pS 86,  
Klimaauto., LM Felgen, Radio CD,  
Einparkhilfe, Tempomat

**8.990,00 EUR**



**Renault Megane Grandtour**

EZ: 09/2008, km: 65600, KW 82, PS 112,  
Klimaauto., Radio CD, Elektr.FH,  
Sitzheizg.,ZV

**6.450,00 EUR**



Das Verkaufs-Team der Filiale Röhrsdorf freut sich auf Sie!

**Die Schneider Gruppe GmbH**  
Haardt 2  
09247 Röhrsdorf

Tel.: 03722/52040  
Fax: 03722/520421  
roehrsdorf@dieschneidergruppe.de

[www.dieschneidergruppe.de](http://www.dieschneidergruppe.de)



**Pflegedienst**

*„Sonnenschein“*

Ambulante Senioren- und Krankenpflege  
Geschäftsführer: Marina Rabe, Marcus Rabe

09356 St. Egidien  
Lungwitzter Straße 28 A

Tel.: 037204 / 8 60 34

Fax: 037204 / 6 02 18

Funk: 0172 / 648 29 11

**Büro:**

Am Bahnhof 6  
093350 Lichtenstein

[www.pflegedienst-sonnenschein.de](http://www.pflegedienst-sonnenschein.de)

**-auch für privat  
Reinigung nach  
Hausfrauenart und  
Einkäufe mit Ihnen**



*geprüfte Qualität*

